



Var: Junge Frau wird von einem TGV erfasst und stirbt

Eine 18-jährige Frau starb, nachdem sie am Samstag, den 12. November, am Bahnhof von Cannet-des-Maures in der Region Var mit ihrem Roller von einem TGV erfasst worden war.

Am Samstag, dem 12. November, überquerte eine 18-jährige Frau am Bahnhof von Cannet-des-Maures (Var) mit ihrem Roller die Bahngleise und wurde von einem TGV erfasst, der zwischen Toulon und Nizza (Alpes-Maritimes) verkehrte. Den ganzen Nachmittag über suchten Kriminaltechniker der Gendarmerie die Gegend nach Hinweisen ab, um herauszufinden, was genau passiert war, und um zu überprüfen, ob der Bahnhof mit akustischen Warnsignalen ausgestattet war, die die Reisenden vor der Ankunft der Züge warnten.

„Es gibt keine Unterführung, um auf das zweite Gleis zu gelangen“

Derzeit geht man von einem Unfall aus. Ein Bahnbenutzer ist nicht wirklich überrascht von diesem Drama. Seiner Meinung nach überqueren regelmäßig viele Reisende die Gleise. „Es gibt keine Unterführung, um auf das zweite Gleis zu gelangen. Es gibt nur eine Plastikplattform zum Überqueren“, erklärt er auf dem Sender France 3. Als Folge des Unfalls wurde der Zugverkehr in beiden Richtungen vollständig unterbrochen. Der TGV, der die junge Frau erfasst hatte, blieb den größten Teil des Nachmittags auf den Gleisen des Bahnhofs blockiert.